

LEGENDE

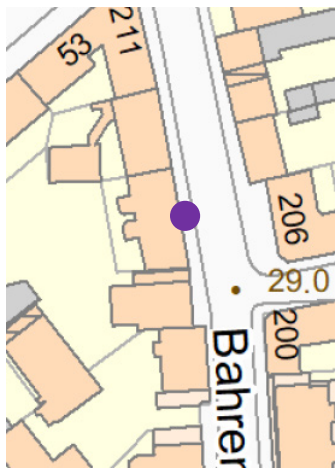
- Kerngebiet „freiRaum Ottensen“
- Abgrenzung des Projektgebiets „freiRaum Ottensen“
- Mögliche Standorte für mobile Radabstellanlagen

Projektgebiet freiRaum Ottensen

Standortbestimmung im Detail

Standort 1	Mobile Radabstellanlage Bahrenfelder Straße 203, vor „De Schooster“ (Westseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Beidseitiges Fahrbahnrandparken durch Kfz, schmale Gehwege ohne Möglichkeiten Fahrradbügel zu installieren. Bedarf zum Fahrradparken aufgrund vieler umliegender Geschäfte vorhanden. Asphalt.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Fahrbahnrandparken.
Begründung	Feste Einbauten aufgrund voraussichtlicher Baumaßnahmen in der Bahrenfelder Straße nicht sinnvoll. Mit Fahrradflundern können Standorte auf ihre Eignung zum Fahrradparken getestet werden, bevor aufwändige Bauarbeiten durchgeführt werden. Der Einsatz von und Umgang mit Fahrradflundern soll pilothaft in Ottensen getestet werden.	

Verortung / Bestandsbild



Standort 2	Mobile Radabstellanlage Ottenser Hauptstraße 37 (Südseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Schmale Gehwege ohne Möglichkeiten Fahrradbügel zu installieren. Bedarf zum Fahrradparken aufgrund vieler umliegender Geschäfte inkl. Supermarkt vorhanden. Natursteinpflaster.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügel (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Fahrbahnrandparken vor Hausnummer 37, Ottenser Hauptstraße – links neben dem Blumenkübel (siehe Bild).
Begründung	Feste Einbauten aufgrund voraussichtlicher Baumaßnahmen in der Ottenser Hauptstraße nicht sinnvoll. Mit Fahrradflündern können Standorte auf ihre Eignung zum Fahrradparken getestet werden, bevor aufwändige Bauarbeiten durchgeführt werden.	

Verortung / Bestandsbild



Standort 3	Mobile Radabstellanlage Mottenburger Straße 27 (Westseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Beidseitiges Parken am Fahrbahnrand, östlich sogar auf Gehwegflächen. Keine Fahrradabstellmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Natursteinpflaster.
Begründung	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße:4,80 x 2,00 m) anstelle von Fahrbahnrandparken. In der Mottenburger Straße sind sehr schmale Gehwege, die durch parkende Autos und Fahrräder weiter eingeschränkt werden. Die vorgesehene Flunder in Nähe zur Ottenser Hauptstraße soll zum Test des Bedarfs von Abstellplätzen in den Nebenstraßen der Ottenser Hauptstraße genutzt werden.

Verortung / Bestandsbild



Standort 4	Mobile Radabstellanlage Spritzenplatz (Gegenüber der Sparkasse)	
-------------------	--	--

Beschreibung	<i>Situation:</i>	Marktgesehen und Eingang zu Einkaufsmöglichkeiten. Überfüllte Fahrradabstellmöglichkeiten im öffentlichen Raum. Natursteinpflaster.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Fahrbahnrandparken.

Begründung	Besonders im Übergang von der Bahrenfelder Straße zur Fußgängerzone in der östlichen Ottenser Hauptstraße fehlen Fahrradabstellmöglichkeiten – Fahrräder werden vermehrt in der Fußgängerzone abgestellt.
-------------------	---

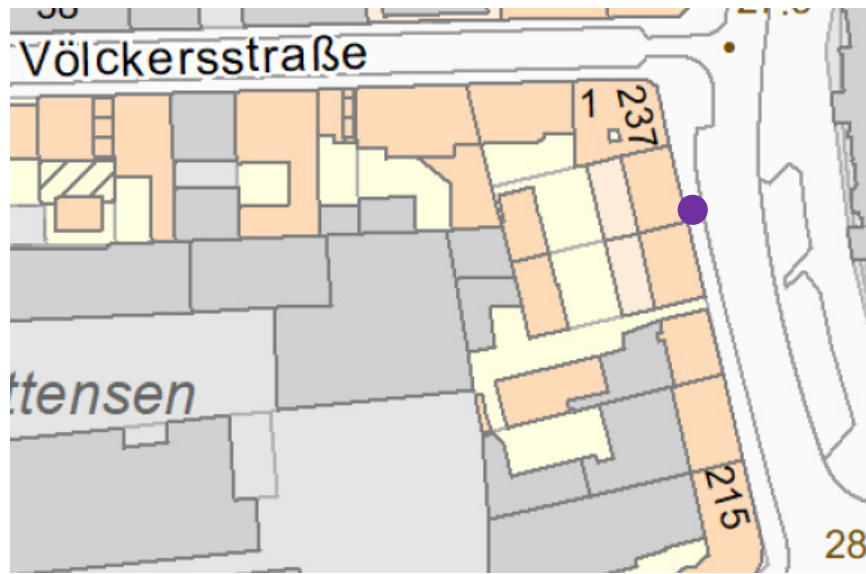
Verortung / Bestandsbild



Standort 5	Mobile Radabstellanlage Kleine Rainstraße 20 (Südseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Enge Gehwegsituation und keine öffentlichen Radabstellanlagen. Bus fährt eng um die Kurve und Radfahrende werden durch falsch abgestellte Räder, die in die Fahrbahn ragen, behindert. Asphalt.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) neben dem Behindertenstellplatz.
Begründung		
Verortung / Bestandsbild		
		

Standort 6		Mobile Radabstellanlage Bahrenfelder Straße 233 (Westseite)
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Sehr schmaler Gehweg mit Radweg. Keine Radabstellmöglichkeiten – Schutzgitter werden als Fahrradbügel genutzt und ragen auf den Fahrradweg. Asphalt.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Längsparker.
Begründung	Wenn Radfahrer*innen Hindernissen ausweichen entstehen Konflikte mit Fußgänger*innen. Hier sind dringend separate Abstellmöglichkeiten anzubieten mit Bedarf an Verstetigung.	

Verortung / Bestandsbild

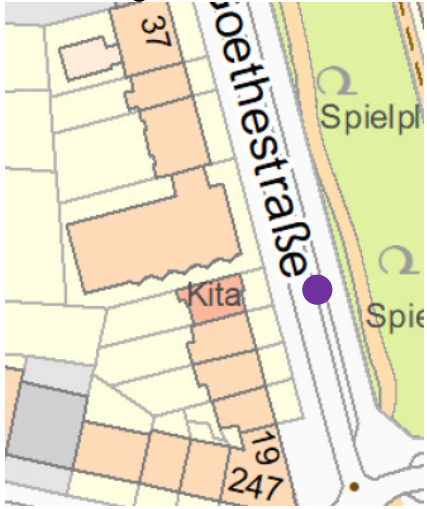


Standort 7 **Mobile Radabstellanlage Goethestraße 27 (Ostseite)**

Beschreibung	<i>Situation:</i>	Eingang zum Park, Kitabetrieb, keine öffentlichen Radabstellplätze in der Seitenstraße. Natursteinpflaster.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Längsparker, direkt neben dem Gitter zum Parkeingang (Weg freihalten!)

Begründung Bedarfserkundung, ob Kita und nahegelegenes Café sowie Parkbesucher*innen die Abstellanlagen nutzen.

Verortung / Bestandsbild



Standort 8		Mobile Radabstellanlage Gerichtstraße 3 (Westseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Keine Radabstellmöglichkeiten im öffentlichen Raum– Baumschutzgitter werden als Fahrradbügel genutzt. Natursteinpflaster.	
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Längsparker vor der Glaserei.	
Begründung	Die Flunder soll den Bedarf an Radabstellmöglichkeiten in der Wohnstraße testen.		
Verortung / Bestandsbild			
			

Standort 9	Mobile Radabstellanlage Nöltingstraße 8 (Caféseite)	
-------------------	--	--

Beschreibung	<i>Situation:</i>	Direkte Nähe zum Alma-Wartenbergplatz und somit zu Lokalen und Gastronomie. Öffentliche Radabstellanlagen überfüllt.
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) anstelle von Längsparker vor Hausnummer 8, neben dem Halteverbotsschild.

Begründung		
-------------------	--	--



Standort 10		Mobile Radabstellanlage Große Rainstraße 17 (Nordseite)	
Beschreibung	<i>Situation:</i>	Straße mit Parkbuchten und Gastronomiebetrieb auf den Gehwegen. Wenige Fahrradständer vor dem Mercado sind überfüllt, Räder stehen oft auf den Gehwegen.	
	<i>Vorhaben:</i>	Aufstellen einer Mobile Radabstellanlage mit 6 Bügeln (Maße: 4,80 x 2,00 m) in die Parkbucht vor Hausnr. 17.	
Begründung			
Verortung / Bestandsbild			
		